

Ich weiß nicht, was der Tag mir bringt

F. J. Crosby
tr. by H. von Redern

«Am guten Tag sei guter Dinge, und den bösen Tag bedenke: Diesen schafft Gott neben jenem,
weil der Mensch nicht wissen soll, was künftig ist» (Pred.7,14)

W. J. Kirkpatrick



1. Ich weiß nicht, was der Tag mir bringt, doch soll mir drum nicht graun;
2. Ich weiß nicht, was der Tag mir bringt, doch das ist mir be - wußt:
3. Ich weiß nicht, was der Tag mir bringt, ob Freu - de o - der Harm.
4. Ich weiß nicht, was der Tag mir bringt; viel - leicht, Herr, bringt er Dich.



denn mei - ne Seel hat es ge - lernt, Dir, Je - sus, zu ver - traun.
Dein Wort und was es mir ver - heißt, bleibt mei - nes Her - zens Lust.
Ich ruh bei al - lem wie ein Kind in mei - nes Va - ters Arm.
Ja Dich, den Kö - nig, an - zu - schau, da - zu be - rei - te mich!

Refrain



Drum Schritt für Schritt, ja, Tag für Tag folg ich ge - trost dem Hei - land nach:



durch Freud und Leid bringt Sei - ne Hand mich end - lich heim ins Va - ter - land.

Originaltitel: I Trust and Wait

I know not what a day may bring ...

Sources:

- «Geh früh dich zu erquicken», 1996 (183)
- «Geistlicher Liederschatz», 1989 (736)
- «Liederbuch» (213)
- «Neue Zions-Lieder», 1919 (24)
- «Rettungsjubel», 1906 (141)
- «Siegesklänge» (512)